

Platz 3 in der Hitzeschlacht auf dem Nürburgring für Live-Strip.com Racing!

Sensationeller Podiumsplatz für Rudi Seher und Karlheinz Grüner beim 3. VLN-Lauf

Heilbronn, 28. April 2007

Grandioser Dritter Platz für Live-Strip.com Racing in der Klasse SP6 beim 3. Lauf zur VLN-Meisterschaft auf dem Nürburgring! Rudi Seher und Karlheinz Grüner ließen im BMW M3 E 46 über ein Dutzend hochkarätiger Konkurrenten hinter sich und fuhren zum ersten Mal in dieser Saison auf das Siegerpodest!

Auf dem Papier schon eine fantastische Leistung, kann dieser Erfolg gar nicht hoch genug eingeschätzt werden, bedenkt man die äußerst widrigen Rahmenbedingungen des Rennens. Der 3. Lauf zur Langstreckenmeisterschaft entpuppte sich für viele andere Teilnehmer nämlich als ein wahrer Alptraum. Das rekordverdächtige Starterfeld von 215 Fahrzeugen und ungewöhnlich hochsommerliche Temperaturen um die 30 Grad, forderten während des 4stündigen Rennens von den Teilnehmern einen hohen Tribut. Zahlreiche Ausfälle prominenter Starter und einige schwere Unfälle überschatteten eine wahre Hitzeschlacht vor über 45.000 Zuschauern in der "Grünen Hölle", an deren Ende lediglich 148 Fahrzeuge das Ziel erreichten.

Für das Live-Strip.com Racing Team hingegen lief alles absolut nach Plan, denn beide Fahrzeuge erreichten nicht nur das Ziel, sondern boten auch eine in jeder Hinsicht tadellose Performance. Von der Boxencrew in den letzten zwei Wochen mit Blick auf das 24 Stunden Rennen im Juni weiter in Detail präpariert, ließen BMW M3 46 und BMW E 36 die Techniker während des Rennens einen äußerst geruhsamen Nachmittag verbringen. Außer den geplanten Tankstopps und Fahrerwechseln war lediglich ein zusätzlicher Wechsel der Vorderreifen beim E 46 notwendig, zu dem die Fachleute von Kumho Tyres vorsichtshalber geraten hatten. Zahlreiche andere Teams waren gerade durch Reifenprobleme aufgrund der hohen Temperaturen in Schwierigkeiten geraten. Auch die empfindliche On-Board-Elektronik funktionierte fehlerfrei und wird in Zukunft der Crew äußerst wichtige Daten liefern können. Die innovative Kombination von Telemetrie, GPS und Google Earth von Rieder IT übermittelt in Echtzeit Daten aus dem Cockpit und die aktuelle geographische Position auf der 25 km langen Rennstrecke.

Nur Erfreuliches auch von den Fahrern: Ronny, Mai, Uli Neuser und Ferfried Prinz von Hohenzollern bestätigten ihre guten Rundenzeiten der vergangenen Rennen und konnten trotz der hohen Fahrzeugdichte auf der Strecke ihre persönlichen Bestzeiten steigern. Speziell Prinz von Hohenzollern überzeugte dabei durch überdurchschnittliche Rundenzeiten und äußerst routiniertes Fahrverhalten. Am Ende belegte das Trio im BMW E 36 einen mehr als achtbaren 6. Platz in seiner Klasse.

Karlheinz Grüner und Rudi Seher arbeiteten sich im Laufe des Rennens kontinuierlich an die Spitzengruppe heran. Ursprünglich von Platz 51 gestartet, schaffte das erfahrene Duo auf der Zielgeraden einen phänomenalen dritten Platz in seiner Klasse und ließ mit dem formidablen Platz 27 im Gesamtklassement 188 Fahrzeuge hinter sich!

Live-Strip.com Racing präsentierte somit einmal mehr eine geschlossene Mannschaftsleistung. Alle Beteiligten - Fahrer, Crew, Management und Sponsoren - können mit den bisher erbrachten Resultaten mehr als zufrieden sein und deshalb voller Optimismus in die nahe Zukunft blicken. Bereits am 12. Mai steht der 4. VLN-Lauf und somit das nächste Rennen für das Team auf dem Programm. Dann greifen nicht nur Frank Jelinski und Ronny Melkus wieder in das Geschehen ein, auch das neue Fahrwerk von K&W wird erstmals im E 46 zum Einsatz kommen.

Kontakt und weitere Informationen:
Live-Strip.com Racing
Harald Steeger Tel: 07131 2037 42-61
Email: presse@live-strip-racing.com
Mobil: 0171 / 7564512







www.live-strip-racing.com

